

Fachcharakteristik

Die Knappheit von Gütern und Ressourcen zwingt die Menschen, mit ihnen wirtschaftlich umzugehen, d.h. sie effizient zu nutzen. Innerhalb des komplexen wirtschaftlichen Systems sind vielerlei Akteure tätig. Der Untersuchungsgegenstand der Betriebswirtschaftslehre (BWL) sind die öffentlichen und privaten Unternehmen als produzierende Seite der Wirtschaft. Unternehmen jeder Größe produzieren materielle und immaterielle Güter und Dienstleistungen. Die BWL untersucht Unternehmen dabei aus verschiedenen Sichtweisen: so lassen sich die verschiedenen Funktionen analysieren, die zur Erstellung von Gütern nötig sind: Marketing, Materialwirtschaft, Produktion, Rechnungswesen, Finance, Human Resources (Personal) sowie Organisation und Führung des Unternehmens. Daneben wird auch die Sichtweise verschiedener Entwicklungsphasen eines solchen sozialen Systems analysiert oder Besonderheiten einzelner Wirtschaftszweige beleuchtet. Darüber hinaus betrachtet die BWL aber auch das Zusammenspiel des Unternehmens mit seinen vielfältigen Anspruchsgruppen (Eigentümer, Mitarbeiter, Kunden, Staat und Gesellschaft, Konkurrenten, etc.).

Die Betriebswirtschaftslehre versteht sich als angewandte Wissenschaft, welche die Erkenntnisse aus Grundlagenwissenschaften auf Fragestellungen und Probleme anwendet, die aus der Praxis kommen. Sie ist eine empirische Wissenschaft, die aber auch eigenständige Theorien und Modelle entwickelt, um Handlungsempfehlungen abzuleiten.



WIRTSCHAFTSWISSENSCHAFTLICHES PRÜFUNGSSEKRETARIAT

der Fakultät für Empirische Humanwissenschaften und Wirtschaftswissenschaft
der Universität des Saarlandes

Virtuelles Prüfungsamt

DER VORSITZENDE

Nebenfächer BWL/VWL/Winfo für Studierende des Bachelor Historisch orientierte Kulturwissenschaften (Bachelor HoK)

Ab dem WS 2009/10 sind für
Bachelor HoK folgende Prüfungen für die möglichen Nebenfächer
BWL, VWL oder Winfo zu belegen:

(Stand 25.11.2021- zuvor zuletzt aktualisiert am 17.10.2017)

Nebenfach BWL (24 CP)*:

- Buchführung und Unternehmensrechnung (6 CP) (WS)
- 3 betriebswirtschaftliche Module (à 6 CP = 18 CP) von denen aus jedem Cluster eins ausgewählt werden muss:

Cluster 1 Finanzen und Rechnungswesen:

Investition (WS)
Unternehmensfinanzierung (SS)
Steuern (WS)
Externes Rechnungswesen (SS)

Cluster 2 Wirtschaftsinformatik und Informationssysteme:

Innovations- u. Gründungsmanagement (WS)
Wirtschaftsinformatik-I:GPuIS (WS/SS)
Controlling: Int. Rechnungswesen (WS)
Informationsmanagement (SS)

Cluster 3 Management und Marketing:

Personalmanagement (WS)
Organisationsmanagement (SS)
Marketingmanagement (WS)
Strategisches Management (SS)

Die im jeweiligen Semester angebotenen Lehrveranstaltungen können u.a. dem korrespondierenden Vorlesungsverzeichnis entnommen werden: <https://www.uni-saarland.de/studium/organisation/lsf.html>

Es ist möglich, dass nicht immer alle Veranstaltungen angeboten werden. Dies ist bei der Planung zu beachten.

Nebenfach VWL (24 CP)*:

- Buchführung und Unternehmensrechnung (6 CP) (WS)
- 3 Module aus dem Cluster/Bereich Volkswirtschaftslehre:
 - Mikroökonomie*** (6 CP) (WS)
 - Makroökonomie *** (6 CP) (SS, nicht immer im Angebot!)
 - Fortgeschrittene Makroökonomik (früher: Geldpolitik) (6 CP) (WS, nicht immer im Angebot!)
 - Spieltheorie (6 CP) (SS)
 - Wettbewerbspolitik (6CP) (SS, nicht immer im Angebot!)
 - Wirtschaftspolitik (WS) (ab WS2021-22 nicht mehr im Angebot)
 - Angewandte Wirtschaftspolitik*** (Ersatz für Wirtschaftspolitik; Fehlversuche aus Wirtschaftspolitik werden nicht angerechnet; Kann NICHT zusätzlich zu Wirtschaftspolitik, nur an Stelle von Wirtschaftspolitik eingebracht werden!)

Die im jeweiligen Semester angebotenen Lehrveranstaltungen können u.a. dem korrespondierenden Vorlesungsverzeichnis entnommen werden: <https://www.uni-saarland.de/studium/organisation/lsf.html>

Es ist möglich, dass nicht immer alle Veranstaltungen angeboten werden. Dies ist bei der Planung zu beachten. ***Empfehlung

Nebenfach Wirtschaftsinformatik (24 CP)*:

- Pflicht: Buchführung und Unternehmensrechnung (6 CP) (WS)
- Pflicht: Wirtschaftsinformatik-I:GPuIS (6 CP) (WS/SS)
- Wahlpflicht: Python Programming for non-Programmers (PP4NP) (6 CP) (WS)
- Pflicht: Strategisches Management (6 CP) (SS)

Die im jeweiligen Semester angebotenen Lehrveranstaltungen können u.a. dem korrespondierenden Vorlesungsverzeichnis entnommen werden: <https://www.uni-saarland.de/studium/organisation/lsf.html>

Es ist möglich, dass nicht immer alle Veranstaltungen angeboten werden. Dies ist bei der Planung zu beachten.

***Prüfungsbedingungen, siehe nächste Seite**

Prüfungsbedingungen:

Studierende im Nebenfach **müssen** sich für **alle Prüfungen (Klausuren)** im Bereich Wirtschaftswissenschaften **anmelden**. Die Anmeldung erfolgt online über das Anmeldeportal des Wirtschaftswissenschaftlichen Prüfungssekretariats (genannt vipa/Flex Now/FN2-Portal). Die **An- und Abmeldefristen** gelten analog zu allen anderen Studiengängen im Bereich Wirtschaftswissenschaften und sind unbedingt zu beachten. Ohne eine korrekte Anmeldung innerhalb der Frist ist eine Prüfungsteilnahme NICHT möglich! Informationen zur An-/Abmeldung, sowie zu den Prüfungsterminen sind der Homepage des Wirtschaftswissenschaftlichen Prüfungssekretariates zu entnehmen: <https://www.uni-saarland.de/fakultaet-hw/vipa.html>

Achtung:

- 1) Eine Wiederholung einer nicht bestandenen Prüfung ist maximal zweimal möglich. Dreimaliges Nichtbestehen einer Prüfung bedeutet den Verlust des Prüfungsanspruches wegen endgültigem Nichtbestehen einer Prüfung. Nebenfachstudierende unterliegen der Prüfungsordnung der jeweiligen Fakultät.
- 2) Eine bestandene Prüfung kann nicht wiederholt werden.
- 3) Jede Prüfung wird nur einmal pro Semester angeboten. Informationen zur An-/Abmeldung, sowie zu den Prüfungsterminen sind der Homepage des Wirtschaftswissenschaftlichen Prüfungssekretariates zu entnehmen: <https://www.uni-saarland.de/fakultaet-hw/vipa.html>
- 4) Für das Nebenfach gibt es keine eigene Fortschrittskontrolle. Maßgeblich ist die Fortschrittskontrolle des jeweiligen Hauptfaches. Diesbezügliche Fragen richten Sie daher bitte an Ihr Hauptfach-Prüfungssekretariat.
- 5) Bei Verlust des Prüfungsanspruches im Nebenfach BWL ist in der Regel kein Studium der Wirtschaftswissenschaften an einer deutschen Universität mehr möglich. Dies kann jedoch von Hochschule zu Hochschule unterschiedlich geregelt sein.

Ansprechpartnerin bei Fragen:

Studienfachberaterin Frau Nadine Thiel, Dipl.-Kffr. (n.thiel@wiwipa.uni-saarland.de)

Wirtschaftswissenschaftliches
Prüfungssekretariat

i. A. Elena Banowitz, M.Sc.
Assistentin des Vorsitzenden